

C. Daphne sp. nov.

Kopf glatt, weisslich, zweites Fühlersegment schwärzlich. Augen grau. Pronotum bleich aschfarbig, mehr oder minder rauchig, gold-gelblich, netzartig punktirt. Knoten schwärzlich. Schildchen (grünlich) weisslich, Decken hyalin; Nahtadern, Cuneus am Grunde und Corium an der Spitze, schmal schwärzlich. Beine weisslich, Hinterschenkel an der Spitze bräunlich. Tarsen schwärzlich (die Klauen ausgenommen). Unterseite weisslich. Fühler etwas dick, erstes Segment zweimal so lang als der Kopf, zweites fast zweimal so lang als das erste. Schnabel bis zu den Hinterhüften (?) reichend. Long. 6 mm, lat. 1.2 mm.

P u l o L a u t (meine Sammlung).

Strongylophthalmyia nom. nov. für **Strongylophthalmus** Hendel.

Von K. M. Heller in Dresden.

Seite 179 dieser Zeitung wird von Herrn Fr. Hendel eine neue Fliegengattung aus der Gruppe der Psiliden mit dem Namen *Strongylophthalmus* belegt; derselbe ist aber schon 1894 von J. Faust, Deutsch. Ent. Ztschr. pag. 192, an eine Rüsselkäfergattung vergeben worden, weshalb ich obige Namensänderung vorschlage.

Uebersicht der mir bekannten Arten der Coleopteren-Gattung Cerallus Duv.

Von Edm. Reitter in Paskau (Mähren).

A'' Fühler 10 gliederig Subg. **Cerallus** s. str.

A' Fühler 11 gliederig Subg. **Anthodromicus** Redtb.

Subgen. **Cerallus** Duval.

1'' Halsschild mit den Flügeldecken gleichfarbig gelb.

2'' Unterseite, Fühler (oft mit dunkler Spitze) und Beine gelb.

3'' Kopf ganz oder zum Theile schwarz. — Smyrna.

luteus Kiesw.

3' Kopf mit dem Körper gleichfarbig gelb. — Smyrna, Attica. v. **concolor** Kiesw.

2' Brust und Bauch schwarz oder pechbraun. Kopf schwarz oder braun. — Südrussland; Centralungarn.

v. **varians** Moraw.

Manchmal ist, nach Schilsky, am Halsschild eine dunkle Makel. v. **maculicollis** Schilsky.

Oft ist der Kopf einfarbig rothgelb. v. **rufifrons** Schilsky.

1' Kopf und Halsschild schwarz (oder dunkelbraun), Flügeldecken heller, braun oder gelb gefärbt, Unterseite dunkel.

4' Oberseite schwarz, Flügeldecken hell gelb, Fühler und Beine gelb.

5' Flügeldecken mit aufstehender langer Behaarung, die Palpen gelb.

6' Flügeldecken mit wenig starker, ziemlich dichter Punktur, lang, fein behaart, die Haare gelblich und schwärzlich gemischt. Halsschild nach vorne stärker verengt, am Vorder- und Hinterande schmal rothbraun gesäumt. — Araxesthal. — D. 1889, 283. v. **flavipennis** Reitt.

6' Flügeldecken mit sehr grober, ocellirter, wenig dichter Punktur, Halsschild länger, Flügeldecken kürzer schwarz behaart. Halsschild nach vorne kaum stärker verengt, als zur Basis. — Araxesthal. — l. c. 283. v. **pilosus** Reitt.

5' Flügeldecken mit kurzer, aufstehender gelblicher Behaarung, die Maxillartaster dunkel. — Südrussland, Turkestan (Margellan). — B. 1872. 314. v. **brevicollis** Kiesw.

4' Schwarz, Flügeldecken braun, stark punktirt, zur Spitze meistens heller braun, Fühler und Beine rothgelb, die Spitze der ersteren und die Schenkelbasis oft getrübt, Maxillartaster dunkel.

7' Kleiner, Oberseite lang gelblich behaart. — Ungarn.

v. **rubidus** Duv.

7' Gross, Oberseite schwarz behaart. — Araxesthal. — D. 1896. 38. v. **Schilskyi** Reitt.

Subgen. **Anthodromicus** Redtb.

1' Oberseite ohne Spur einer metallischen Färbung.

2' Kopf und Halsschild schwarz, Flügeldecken gelb, grob, wenig dicht punktirt; Fühler und Beine gelb.

3' Halsschild nicht oder schwach quer, Oberseite gelblich behaart.

- 4'' Flügeldecken an der Basis gebräunt. — Kirghisensteppe. (Ex. Kiesw.) **bicolor** Kiesw.
- 4' Flügeldecken einfarbig gelb. — Chodshent.
v. ? **longulus** Reitt.
- 3' Halsschild stark quer, deutlich, mässig stark punktirt, nach vorne stärker verengt. Flügeldecken chagriniert, grob, mässig dicht punktirt. Oberseite wenig glänzend, fast matt, lang schwarz behaart; die hinteren Schenkel schwach getrübt. Grösser als *pilosus*, weniger glänzend, länger behaart und durch 11 gliederige Fühler abweichend. Long. 5 mm. — Transcaspien. **nigropilosus** n. sp.
- 2' Kopf und Halsschild schwarz, Flügeldecken dunkelbraun oder ebenfalls schwarz.
- 5'' Flügeldecken dunkelbraun.
- 6'' Fühler und Beine schwarz, nur die Tarsen rostbraun. Flügeldecken mit Spuren von erhabenen Längslinien. — Long. 5.5 mm. — Südspanien. Ex. Kiesenw. — B. 1872. 317. **hispanicus** Kiesw.
- 6' Seitenrand und Epipleuren der Flügeldecken, die Spitze der letzteren roströthlich, Fühler und Beine rostroth, die Schenkel angedunkelt. Long. 5 mm. — Altai, Samarkand. **Kiesenwetteri** Kr.*)
- 5' Ganz schwarz, nur die Fühler (bis auf das erste gebräunte Glied und die dunklere braune Fühlerspitze) und die Tarsen dunkel rostbraun. Oberseite lang aufstehend schwarz behaart. Halsschild schwach quer, fein, die Seiten etwas stärker und dichter punktirt. Flügeldecken chagriniert, dicht und mässig stark punktirt, Unterseite und Schenkel greis behaart, auch die Schienen mit langer, dunkler Behaarung. Long. 5—6 mm. — Thian-Schan. **nigrinus** n. sp.
- 1' Oberseite ganz oder zum Theile metallisch grün, oder schwarz mit schwachem Erzscheine.

*) Nahe verwandt ist auch *A. variabilis* Redtb. aus Persien. Long. 5.5 mm. — Schwarz, Flügeldecken braun, grob punktirt, die Epipleuren derselben gelbbraun, das Endglied der Fühler dreieckig, die vorhergehenden beim ♂ kammartig gesägt. Halsschild stark quer, nach vorne verengt, glänzend, weitläufig punktirt, Fühler und Beine rothbraun, der Mund, die Fühlerbasis und die Schienen röthlich gelb. Oberseite mit greisen, vorne mit schwarzen Haaren untermischt.

- 7'' Flügeldecken mit je 2 feinen, hinten mehr verkürzten Dorsalrippen, Oberseite schwarz mit schwachem Erzglanze, glänzend, lang schwarz behaart, Halsschild quer, nach vorne verengt, stark erhaben umrandet, wenig dicht, mässig fein punktirt, Flügeldecken fein chagriniert, glänzend, dicht, etwas runzelig, nicht grob, punktirt, Fühler und Beine braunschwarz, Fühlermitte und Tarsen rothbraun, manchmal auch die Schienen zum Theile heller braun. Aus der Verwandtschaft des *turkestanicus*. Long. 6—7 mm. — Buchara. **carinulatus** n. sp.
- 7' Flügeldecken ohne Dorsalrippen, Oberseite ganz oder zum Theile metallisch grün.
- 8'' Oberseite einfarbig schwarzgrün oder messingfarbig, auch die Epipleuren einfarbig.
- 9'' Fühler (mit Ausnahme des 2.—6. Gliedes) und Beine schwarz oder braunschwarz, Tarsen rostroth.
- 10'' Oberseite gelbbraun behaart, oft dazwischen vorne und an den Seiten mit schwarzen Haaren untermischt. Long. 4—7 mm. — Turkestan: Aulie-Ata, Tokmak, Chodschakent, Alai. — *Cerallus smaragdinus* Reitt. **turkestanicus** Heyd.
- 10' Oberseite ganz schwarz behaart. — Thian-Schan. **v. haplocnemoides** nov.
- 9' Fühler und Beine roth, Oberseite lebhaft metallisch grün mit Messingglanz, fein, lang abstehend behaart. Halsschild kaum oder wenig schwächer als die Flügeldecken punktirt, Flügeldecken ziemlich dicht und mässig stark punktirt. Epipleuren mit den Decken gleichfarbig, die Fühlerspitze und der Oberrand der Hinterschenkel oft angedunkelt. Dem *turkestanicus* sonst sehr ähnlich. Long. 5.5—6 mm. — Buchara. **fulvipes** n. sp.
- 8' Metallisch grün, Flügeldecken im letzten Drittel gelb, die Epipleuren der letzteren, Fühler und Beine gelb, die Fühlerspitze und die Schenkel auf der Oberseite angedunkelt; Oberseite braungelblich behaart. Long. 4 mm. — Turkestan: Kyndir-Tau, Ala-Tau, Taschkend. — Schilsky in Käf. Eur. Heft 34. 82. **apicalis** Schilsky.